

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	IV
I. Die Überlieferung	1
II. Abaelards exegetische Methoden in seinem Kommentar zum Römerbrief	8
A Glossierung	9
B Quaestionen	11
III. Abaelards theologische Gedanken in seinem Kommentar zum Römerbrief	15
1. Abaelards Lehre von der Schrift	16
A Der Prolog zum Römerbriefkommentar	16
B Die Theorie vom dreifachen Schriftsinn	23
C Abaelards Lehre von der Inspiration der Schrift	27
D Abaelard und der griechische Text des Neuen Testaments	32
2. Die Interpretation des Segensgrußes Rö 1,1—7	34
3. Trinität und Christologie Abaelards Stellungnahme zur Frage des Adoptianismus	37
4. Gottes Allmacht und das Problem des Übels	46
5. Die Verantwortlichkeit des Menschen — praedestinatio, culpa und liberum arbitrium	51
6. Die Möglichkeit der Erkenntnis Gottes	67
7. Fides, spes und caritas	78
8. Das Werk Christi	84
a) iustificatio	85
b) salvatio	96
c) Erbsünde, Beschneidung und Taufe	105
d) Beschneidung und Taufe nach Rö 4,9—11	109
e) Zusammenfassung	118
9. Gottes Gerechtigkeit und Gottes Gericht	121
10. Die Ethik nach dem Kommentar zum Römerbrief	127
11. Lex und Evangelium	147
A Lex naturalis	147
B Lex scripta	148
a) Lex naturalis und lex scripta	148
b) Geltung und Qualität der lex scripta	149
c) Die lex als occasio mali	152
d) Die Stellung der Juden	154
e) Die lex in Gottes dispositio	155
C Lex gratiae	157
a) Verheißung und Erfüllung	157
b) Caritas als Erfüllung des Gesetzes	159
c) Das Evangelium — verbum breviatum	166
Ergebnis und Ausblick	171
Literaturverzeichnis	180